STD Guitar

BASSLAB

Headless-Instrumente sind ja so was von out – da wird es doch höchste Zeit, mal wieder eins zu testen! Was in den 80er Jahren als Innovation vorgestellt und als Revolution gefeiert wurde, war doch erstaunlich schnell wieder in der Versenkung verschwunden. Besonders die kopflosen Gitarren konnten nie eine größere Schar Musiker ansprechen.

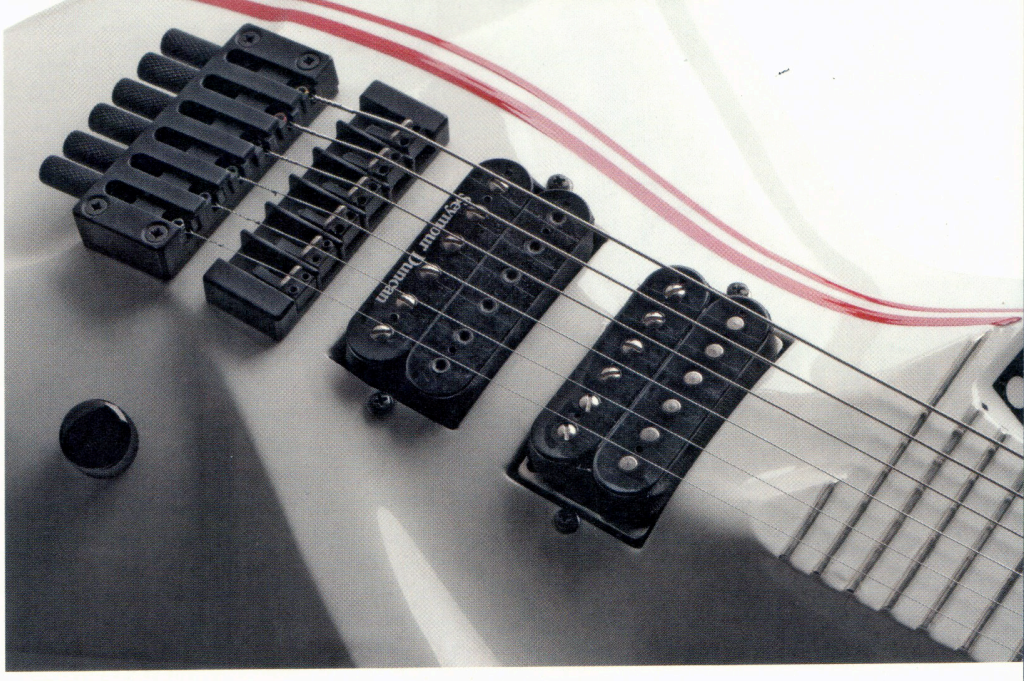
konstruktion

praxis

Die STD Guitar ist ein Fliegengewicht; mit weit unter 3 kg lässt sie sich stundenlang (er)tragen, ohne dass der Rücken sich beschwert – außerdem hängt sie perfekt ausgewogen am Gurt. Akustisch angespielt offenbart sich Ihre Hohlheit als ungewöhnlich laute, aber sehr vornehm klingende Persönlichkeit. Nie käme man bei diesem Klangbild auf die Idee, dass die Gitarre aus einem künstlich erzeugten Werkstoff besteht; und wer noch im Ohr hat, wie die einschlägigen Grafit- oder Carbon-Instrumente klingen, der wird den Unterschied zu diesem sogenannten Tuneable Composite sofort bemerken. |

ÜBERSICHT

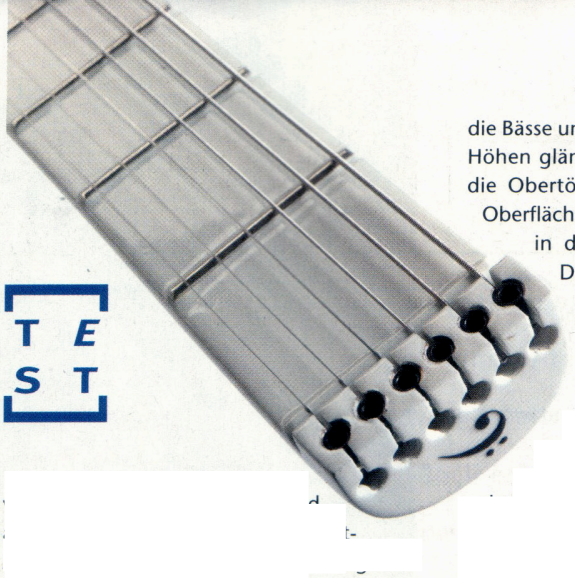
Fabrikat: *Basslab*
Modell: *STD Guitar*
Herkunftsland: *Deutschland*
Typ: *Vollresonanz-E-Gitarre*
Mensur: *648 mm*
Hals: *Tuneable Composite, hohl*
Halsform: *sattes U*
Halsbreite: *Sattel 41,00 mm; XII. 52,30 mm*
Halsdicke: *I. 21,70 mm; XII. 23,10 mm*
Bünde: *27 (inkl. Nullbund), Medium-Format*
Korpus: *Tuneable Composite, hohl*
Oberflächen: *Weiß Hochglanz, rote Rallye-Streifen, poliert*
Tonabnehmer: *2× Seymour-Duncan-Humbucker (AlNiCo II, Screamin´ Demon)*
Bedienfeld: *2× Volumen, 1× Dreifach-Pickup-Schalter*
Steg/Vibratosystem: *ETS-Brücke*
Mechaniken: *ETS Feinstimmer-Steg*
Hardware: *schwarz verchromt*
Saitenlage: *E-1st 1,35 mm; E-6th 0,95 mm*



Heinz Rebellius

gepassten Bässen bemerkbar macht. Natürlich ist die Gitarre schnell in ihrer Ansprache, natürlich ist das Sustain sehr lang, aber was mich noch mehr beeindruckt, ist einfach dieser Rrrring-Sound, den die beiden Humbucker zu erzeugen in der Lage sind.

Der Eindruck, dass diese Gitarre steril oder künstlich klingen könnte, tritt zu keiner Zeit auf, und das ist – gelinde gesagt – doch wirklich eine Überraschung. Von linearem Klang kann denn auch keine Rede sein, sondern eher von großer Musikalität, die sich eben in diesem frischen Höhenbereich, ausdrucksvollen, nie dominierenden Mitten und perfekt ein-



die Bässe und Mitten zu verstärken, und die Höhen glänzen und schimmern, so als ob die Obertöne von der harten, lackierten Oberfläche des Instrumentes direkt wieder in die Saiten hinein reflektieren." Dieses Zitat beschreibt das Hörerlebnis, das man 1:1 auf die STD Gitarre übertragen kann.

somit Schnelligkeit, Transparenz und Musikalität in einem Instrument. Wie sagte Emmett Chapman, der Erfinder des Stick, als er zum ersten Mal den von ihm in Auftrag gegebenen Basslab Stick gehört hatte: „Der Sound ist irgendwie offener und lebendiger ... Die hohle Konstruktion mitsamt des hohlen Halses scheint akustisch

resümee

Basslab ist ein reiner Custom Shop, der die meisten Kundenwünsche in seinen Instrumenten realisieren kann. Neulich habe ich sogar Basslab-Instrumente in Vogelaugen-Ahorn-Optik gesehen ... ■

PLUS

- Präzise Ansprache
- Schwingungseigenschaften
- Transparenz
- Musikalität
- Vielseitigkeit
- Design